

LIMBACHER RUNDEN – Wandern at its best!

Die LIMBACHER RUNDEN (LR) sind ein Angebot des Kultur- und Verkehrsverein (KuV) des Westerwälder Wanderdorfes Limbach (PLZ 57629). Die LR im Steckbrief:

- über **20 (!) Rundwanderwege** zwischen 3 und 25 km
- rund **300 km** reinstes Wandervergnügen in waldreichem Mittelgebirge
- natürlich dabei: **Westerwald-Steig, Druidensteig, Marienwanderweg** und, und, und...
- aber auch: Wandern auf namenlosen Wegen und **naturnahen Pfaden**
- **kulturelle Highlights** wie Kloster Marienstatt, Barockstadt Hachenburg oder Besucherbergwerk Bindweide
- **Natur pur**, z.B. komplettes Landschaftsschutzgebiet Kropbacher Schweiz und Naturwaldreservat Nauberg
- Flyer mit **detaillierter Wegbeschreibung** und allen Infos zur Tour - rund um die Uhr erhältlich am **Info-point** Haus des Gastes* und im **Internet**.
- **auch geführt** ein Genuss: „Runde des Monats“, von April bis Oktober (4. Sonntag im Monat)

Veranstaltungshinweise

April bis Oktober

Natur & Kultur-Radwanderungen (geführt)
2. Sonntag/Monat, 9.30 Uhr, ab Haus des Gastes*

„Wandern, aber stramm!“ (geführte LR)

4. Sonntag/Monat, 13.00 Uhr, ab Haus des Gastes*

November – März

Vortragsreihe „Heimat unter der Lupe“

3. Montag/Monat, 19.00 Uhr, im Haus des Gastes*

*Haus des Gastes: Hardtweg 3, 57629 Limbach


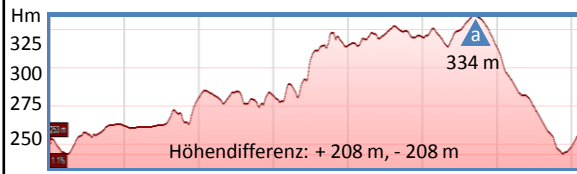
Fragen – Infos – Lob & Tadel:

E-Mail: info@kuv-limbach.de

Fon: 0151 22 07 43 23

www.kuv-limbach.de

Stand: April 2017

14	Ehrenhain Atzelgift	 LIMBACHER RUNDEN	
Länge:	4,9 km	Gehzeit:	1:30 h
Verlauf			
Haus des Gastes – Kempfmühle – Ehrenhain Atzelgift – Atzelgifter Bergkreuz – unteres Leimbachtal - Haus des Gastes			
Höhepunkte			
Ehrenhain Atzelgift – Atzelgifter Bergkreuz			
Einkehrmöglichkeiten			
Limbach (am Wochenende)			
Tipps und Hinweise			
Sie wandern auf eigene Gefahr! - feste Schuhe erforderlich – teils unbefestigte Wege – matschige Passagen möglich – bitte Hunde anleinen und auf den Wegen bleiben Download aller Touren: www.kuv-limbach.de			
Höhenprofil			
 <p>Hm</p> <p>325</p> <p>300</p> <p>275</p> <p>250</p> <p>334 m</p> <p>Höhendifferenz: + 208 m, - 208 m</p>			
Genutzte Markierungen			
keine			

1

Die LIMBACHER RUNDE zum Atzelgitter Ehrenhain startet am **Haus des Gastes** (Hardtweg 3). Von dort gehen wir den Hardtweg rechts das kurze Stück bis zur **Bergstraße**. Dieser folgen wir ca. 100 m bergab und biegen dann unmittelbar nach Überqueren des Leimbachs scharf links ab, hinauf in den **Leimbachweg**. Nach einem kurzen Anstieg halten wir uns rechts über die Straße **Hofgarten**, oberhalb der Limbacher Mühle entlang in den Wald **Richtung Luckenbach**. Auf dem weitgehend flachen Weg immer geradeaus der Kleinen Nister (siehe Infokasten) folgend, erreichen wir nach ca. 2,5 km über die **Kempfmühle** (ca. km 1,5) und die **Atzelgitter Waldkapelle** (ca. km 2,2) den außergewöhnlichen **Atzelgitter Ehrenhain** (siehe Infokasten), für dessen Besichtigung wir uns unbedingt Zeit nehmen sollten. Am Ehrenhain biegen wir auf einen naturnahen Weg nach links hinauf ab und folgen einem namenlosen Bächlein bachaufwärts. Dieser Weg endet nach ca. 350 m auf einem befestigten Splittweg, dem wir nach links folgen. Nach ca. 300 m kommen wir so am **Atzelgitter Bergkreuz** (mit Infoschild) an, das zu einer Rast mit schönem Blick auf Atzelgift einlädt.

2

Vom Bergkreuz geht es flach weiter, geradeaus über die Kreuzung nach knapp 100 m hinweg. Auch an der rechten Abzweigung nach einem kleinen Anstieg ca. 600 m weiter bleiben wir auf dem Splittweg und folgen diesem nun noch ca. 150 m hinab bis zu einem Querweg, dem wir nach rechts hinauf folgen. Nach weiteren ca. 200 m verlassen wir den befestigten Schotterweg nach einer lang gezogenen Rechtskurve nach links auf einen weniger befestigten Weg in den Wald. Bergab laufend erblicken wir schon bald die ersten Häuser von **Limbach** und belohnen uns gegen Ende unserer Tour nochmals mit einem traumhaften Blick auf Limbach, von dem nicht wenige sagen, es sei der schönste. Immer geradeaus weiter bergab geht unser Weg in einen asphaltierten Weg über, der uns in den Ort auf die Straße **Hofgarten** führt. Weiter bergab geht es über den **Leimbachweg** zur **Bergstraße**, der wir scharf rechts über den Leimbach hinauf zum **Hardtweg** und unserem Start- und Zielpunkt, dem **Haus des Gastes**, folgen.

Wissenswertes

Kleine Nister

Die Kleine Nister entspringt im Hohen Westerwald auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Daaden südwestlich vom Stegskopf, der mit 654 m ü. NN zweithöchsten Erhebung des Westerwaldes (nach der Fuchskaute mit 657 m ü. NN).

An Nisterberg, Lautzenbrücken und Mörlen/Nauroth vorbei erreicht sie Luckenbach, passiert Atzelgift und Streithausen und fließt dann mitten durch Limbach über die Lützelauer Mühle um nach 24,6 km nahe Heimborn beim „Deutschen Eck“ (202 m ü. NN) in die Große Nister zu münden. (Quelle: www.wikipedia.org)

Ehrenhain Atzelgift

Als Ehrenhain wird eine Gedenkstätte in Form eines Haines, also eines kleinen Wäldchens oder Gehölz, bezeichnet. Der Ehrenhain Atzelgift ist ein Kriegerdenkmal zur Erinnerung an die im Ersten und Zweiten Weltkrieg gefallenen Soldaten aus Atzelgift.

Während frühe Kriegerdenkmäler meist Stolz, Wehrwillen oder Revancheabsichten verkündeten, mahnen jüngere Kriegerdenkmäler zum Frieden. So auch der Ehrenhain Atzelgift, eine Brunnenanlage bestehend aus:

- + vier Figuren aus Kirchheimer Muschelkalk:
 - trauernde Mutter
 - Gefangener
 - Abschied des Soldaten
 - trauernde Frau mit Kind
- + Namensteine der 22 Gefallenen
- + einer Gedenktafel

Die Figuren, die Namensteine sowie die Gedenktafel schuf der Bildhauer H.O. Hoffmann-Schlöndorff aus Mammelzen bei Altenkirchen. Die Anlage wurde 1965 vom damaligen Landrat Heinrich Lingens eingeweiht. (Quelle: www.wikipedia.org)